

Soeben erschien in französischer Sprache das Werk des bekannten Schweizer Gelehrten

Paul Vouga:
La Tène
Monographie de la Station

Ein Quartband mit IX, 169 Seiten, 12 Textabbildungen und 50 Lichtdrucktafeln, darunter 2 vierteilige und 2 Pläne. Ganzleinenband nach Entwurf Erich Gruners. Rohgewicht 1800 g

Grundzahl 54. Auslandspreis: Schweizer Frs. 36.—*)

In den Jahren 1907—1917 wurden in La Tène am Neuenburgersee ganz bedeutende Funde gemacht, welche die früheren an Wichtigkeit übertrafen. Der Leiter dieser Ausgrabungen war Paul Vouga, Professor der Archäologie an der Universität in Neuchâtel. Im Auftrag der „Commission des Fouilles de la Tène“ faßte er die Ergebnisse der Entdeckungen in dem vorliegenden Werk zusammen, erweiterte es jedoch zu einer Monographie von La Tène überhaupt.

Es handelt sich also um eine abschließende Arbeit über diese letzte prähistorische eisenzeitliche Epoche. Während die früheren Funde längst in vielen Museen verstreut sind, war es durch diese reichhaltigen neuen Ausgrabungen möglich, eine Gesamtdarstellung zu geben. Auf gründlichste Orts- und Sachkenntnis aufgebaut und durch reiches Bildmaterial nach Originalaufnahmen des Verfassers illustriert, wird sie der archäologischen Wissenschaft unentbehrliches Material erschließen.

— Rabatt 30% —



Karl W. Hiersemann / Verlag

Leipzig, Ende Mai

Königstr. 29

*) Von der Außenhandelsnebenstelle gemäß § 7 der Verkaufsordnung für Auslandlieferungen genehmigt.